

Hafenschule Varel
-Verlässliche Grundschule-

Hafenstr. 80
26316 Varel

Antrag an die Stadt Varel als Schulträger der Hafenschule

Das Lehrerkollegium, der Elternrat und die Gesamtkonferenz setzen sich bei der Stadt Varel dafür ein, dass die Stadt die Einrichtung einer Offenen Ganztagsschule für das Schuljahr 2009/10 an der Hafenschule bei der Landesschulbehörde zum 1.12.08 beantragt.

Konzeptionelle Überlegungen

I. Ausgangssituation

Die Hafenschule ist eine einzügige Grundschule. Z.Z. besuchen 66 Kinder in 4 Klassen die Schule. Die Schule verfügt über ein gutes Raumangebot. Neben den Klassenräumen gibt es einen Musik-, einen kombinierten Kunst- und Werkraum, einen Betreuungsraum, eine Sporthalle, ein großzügiges, gut überschaubares Schulgelände und eine Küche.

Diese räumlichen Gegebenheiten lassen eine Planung ohne große Um- und Ausbaumaßnahmen zu.

Die **gesellschaftlichen Rahmenbedingungen** haben sich verändert.

1. Zum einen reicht der Schulvormittag nicht mehr aus, um Fördern und Fordern vollständig abzudecken und damit den Bildungsauftrag der Schule zu intensivieren und Lernprozesse zu individualisieren. Die Zeiten für Förderung, Hausaufgabenbetreuung und Arbeitsgemeinschaften sind zu kurz.
2. Zum anderen sind beide Elternteile immer häufiger gezwungen für den Lebensunterhalt zu arbeiten. Gleichzeitig fehlen am Nachmittag adäquate qualifizierte Betreuungs-, Förder- und Lernangebote für ihre Kinder.

Vor diesem Hintergrund hat sich eine Initiative von Eltern an der Hafenschule gebildet, die eine Offene Ganztagsschule für ihre Kinder wünschen. In diesem **Schulmodell soll an drei Tagen pro Woche ein Angebot mit Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Förderstunden und Arbeitsgemeinschaften** gemacht werden.

Umfrage Ganztagsschule

Die Umfrage zur Offenen Ganztagsgrundschule erfolgte in der Zeit vom 12.-19.09.08

Die Eltern von 41 der 66 Schüler und Schülerinnen wünschen Ganztagsunterricht an 3 Schultagen auf freiwilliger Basis bis 15.00 Uhr mit Mittagessenangebot sowie Förderangeboten und Hausaufgabenbetreuung.

Das entspricht einer **Zustimmung von 62 %**.

Die Ergebnisse der Umfrage an der Hafenschule von September 2008 zeigen eine hohe Zustimmung für die oben angeführte Ganztagsbetreuung der Kinder.

II. Ziele der Offenen Ganztagschule

1. Die Offene Ganztagschule soll den Bildungsauftrag der Schule durch Fördern und Fordern intensivieren und erweitern.
- 2.
3. Sie soll veränderten sozialen und gesellschaftlichen Bedingungen begegnen und ihr Lern- und Förderangebot daran anpassen.

III. Umsetzung

Die Hafenschule hat in den vorhergehenden Schuljahren verschiedene Schwerpunkte im **AG-Bereich** ebenso wie in der von den Eltern initiierten und getragenen **Schule am Nachmittag** aufgebaut. Diese Schwerpunkte sollen erweitert werden.

Musik und Medien

- Instrumentalunterricht, Ensemblespiel, PC-Führerschein, AG-Zeitung

Gesundheit und Bewegung

- Fußball, Badminton, Ballspiele, Rugby, Tanzen, Rückenschule,
- Gesunde Ernährung
- Praktische und gesunde Lebensführung, Nähen, Kochen
- Spiel und Spaß

Natur und Umwelt

- Veranstaltungen an außerschulischen Lernorten z.B. im Vareler Wald, Dangast Nationalparkhaus, OOWV Trinkwasserlehrpfad, Wattenmeerhaus
- Projekte mit regionalem Bezug z.B. Hafen, Watt und Schulgarten

Die Zusammenarbeit mit externen Trägern wird angestrebt. Es gibt konkrete Vorschläge z. B. Rugby, Gesundheitserziehung, Instrumentalunterricht

Hausaufgabenhilfe

Statt bislang an zwei Tagen soll die Hausaufgabenbetreuung auf drei Tage ausgedehnt werden. Hier ist die Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk ausbaufähig.

Förderunterricht

Der Förderunterricht fand bislang vor Beginn des eigentlichen Unterrichts statt. Dies bedeutete einen sehr frühen Beginn für die Kinder. Zukünftig soll dieser Unterricht am Nachmittag erteilt werden.

Mittagessen

Das Mittagessen soll von einem externen Anbieter geliefert werden. Es kann von den Kindern frei gewählt werden. Für die Ausgabe des Essens und die Herrichtung der Essenausgabe ist der Träger zuständig. Es steht in der Hafenschule eine Küche zur Verfügung.

IV. Stundentafel:

Beginn des Unterrichts: 7.50 Uhr

Ende der Verlässlichen Grundschule 12.45 Uhr

Ende des Nachmittagsangebots: ca.15.00 oder 15.15 Uhr

Die Kinder können sich für 1, 2 oder 3 Nachmittage anmelden.

Montag	Dienstag	Donnerstag
Unterricht	Unterricht	Unterricht
Unterr./Betreuung	Unterr./Betreuung	Unterr./ Betreuung
Mittag	Mittag	Mittag
Hausaufgaben	Hausaufgaben	Hausaufgaben
Förderunterricht	Förderunterricht	Förderunterricht
AG-Block	AG-Block	AG-Block

V. Finanzierung

- AG-Angebot: Lehrerstundenbudget für 5 Stunden pro Woche : 8500,-- (KUMI und Sponsoren) Kooperation mit Vereinen und außerschulischen Trägern der Kinder- und Jugendarbeit
- Hausaufgabenbetreuung Diakonie und Sponsoren
- Mittagessen: Eltern
- Verwaltungsstunden, Essenausgabe und Reinigung: Schulträger
- Schülertransport: Schulträger
- Ausstattung: Träger und Sponsoren

Konferenzbeschlüsse einstimmig:

Lehrerkollegium 22.09.08

Elternrat 23.09.08

Gesamtkonferenz 24.09.08

Varel, den 25.09.08

R. Mattern-Karth

Regina Mattern-Karth, Rektorin

Stadt Varel	Stand 4. Sept. 2008							
	Klasse 4	Klasse 3	Klasse 2	Klasse 1	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
GS Büppel	47	46	40	59	37	39	32	35
GS Borgstede	24	18	14	17	16	9	18	8
GS Altjührden	9	13	15	14	11	13	12	11
GS Hafenschule	13	19	15	20	12	7	9	16
GS Langendamm	39	44	32	33	29	39	26	18
GS Georg- Ruseler-Schule	48	68	37	41	36	47	36	24
GS Osterstraße	43	36	23	37	25	26	25	35
GS am Schlossplatz	33	32	35	32	38	28	30	32
	256	276	211	253	204	208	188	179